

# IANUS - FORSCHUNGSDATENZENTRUM ARCHÄOLOGIE & ALTERTUMSWISSENSCHAFTEN

DAI Standort Wissenschaftliche IT

Projektart Einzelprojekt

Laufzeit 01.09.2011 - 01.09.2017

Disziplinen Forschungsdatenmanagement

---

## METADATEN



Projektverantwortlicher Fabian Riebschlaeger, Juliane Watson

Adresse Podbielskiallee 69 - 71 , 14195 Berlin

Email Fabian.Riebschlaeger@dainst.de

Laufzeit 2011 - 2017

Projektart Einzelprojekt

Fokus Infrastrukturprojekte, Kulturerhalt/Cultural Heritage

Disziplin Forschungsdatenmanagement

Förderer Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Schlagworte Forschungsdatenmanagement

Projekt-ID 2102

Permalink <https://www.dainst.org/projekt/-/project-display/25860>

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)

Alle zulassen

Ablehnen

 Einstellungen bearbeiten

zukünftig über die Grenzen von Bundesländern, Institutionen und Projektlaufzeiten hinweg in einem Regelbetrieb IT-Dienstleistungen anbieten.

## RAUM & ZEIT

## FORSCHUNG

Im Zusammenspiel unterschiedlicher Disziplinen und Fächer werden in der modernen Altertumsforschung unzählige Informationen erhoben und verarbeitet



IANUS versucht auf diese Möglichkeiten und Herausforderungen zu reagieren. Bislang fehlt in Deutschland eine zentrale, disziplinspezifische Adresse. Mit IANUS wird eine Daten- und Serviceinfrastruktur aufgebaut, die unabhängig von Institutionen und Projektlaufzeiten IT-Dienstleistungen im Regelbetrieb anbietet. Zentrales Anliegen ist es, digitale Daten aus der Archäologie, den Altertumswissenschaften und einschlägigen Nachbardisziplinen zu sammeln, zu beschreiben, zu katalogisieren, zu migrieren, zu archivieren und bereitzustellen.



1. Bereitstellung von Mindeststandards und Ratgebern: Zusammen mit Fachkollegen werden IT-Empfehlungen für den nachhaltigen Umgang mit digitalen Daten in der

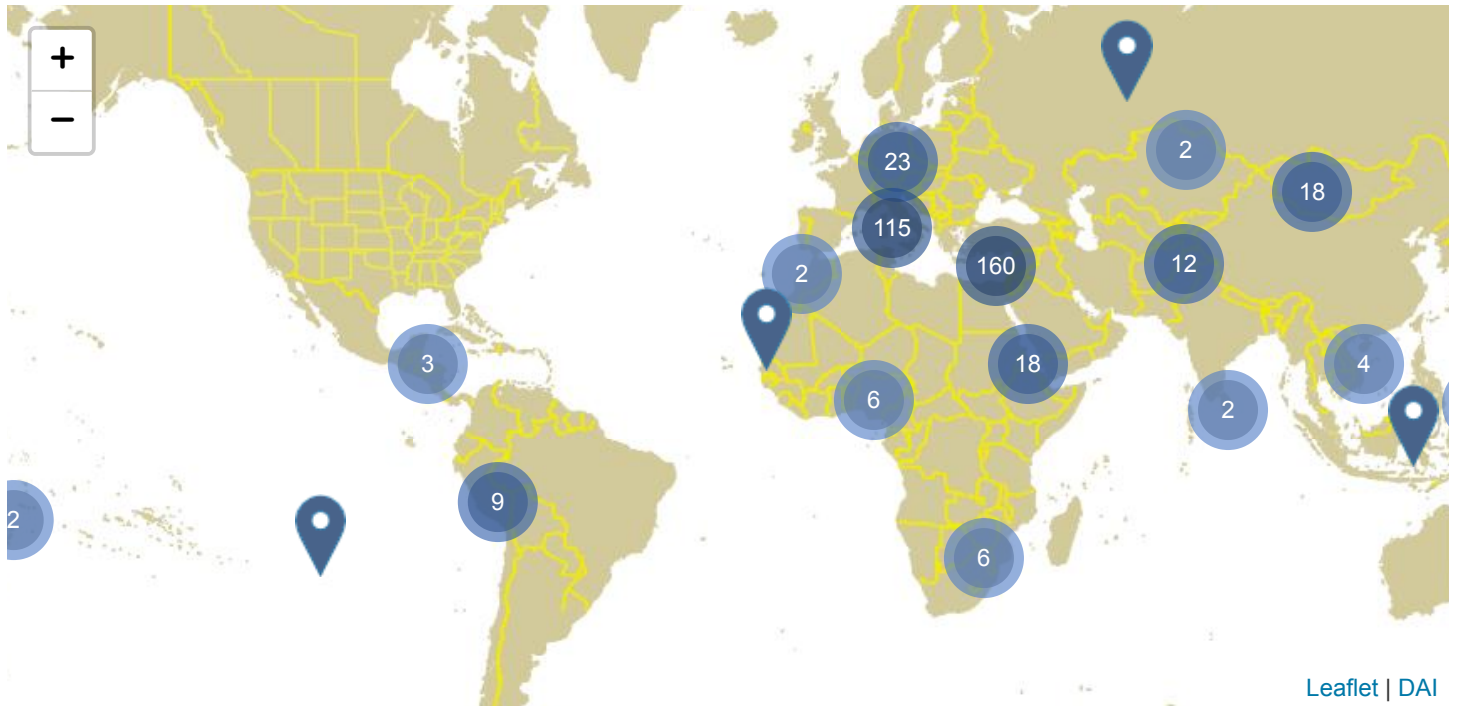
Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

# KULTURERHALT

# VERNETZUNG



# ERGEBNISSE

Ziel der ersten, auf drei Jahre angelegten Konzeptphase war es, den Bedarf, die Aufgaben, die Strukturen und Rahmenbedingungen eines Forschungsdatenzentrums zu formulieren. Die Ergebnisse werden in einer zweiten Phase in eine selbsttragende und unabhängige Organisationseinheit umgesetzt, die Ende 2017 den vollständigen Regelbetrieb aufnehmen

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

den Vor-Ort-Begehungen gewonnenen Informationen zu Arbeitsabläufen, geeigneten Systemen, rechtlichen Status, Finanzmodellen, etc. wurden in dem Konzept für IANUS aufgenommen und ausgewertet

- *Fallstudien*

Im Rahmen eines Austausches mit dem Archaeology Data Service in York/UK wurde eine Fallstudie verfasst, in der die Frage, welche Daten innerhalb von "big data collection" archiviert werden sollten und welche nicht, erörtert wird

Casestudy ADS/IANU

- *Expertise*

Neben den Begehungen wurden auch Expertisen in Auftrag gegeben, in denen sowohl die technische Infrastruktur von IANUS, als auch die Rechtsform und rechtliche Rahmenbedingungen untersucht und Empfehlungen erstellt wurden. Als Autoren dieser Expertisen wurden Spezialisten in den jeweiligen Fachgebieten ausgesucht, die als Universitätsprofessoren, Leiter von Rechenzentren und angesehene Anwälte wichtige Beiträge und Empfehlungen zu der Erstellung des Konzepts beitragen. Es entstanden Expertisen zur technischen Infrastruktur und zu rechtlichen Rahmenbedingungen

- *Testbeds*

Innerbetrieblich wurden Testbeds vorgenommen, um vorhandene Systeme zu vergleichen, Vor- und Nachteile abzuwägen und die am besten geeigneten Lösungen testweise für den späteren Regelbetrieb von IANUS zu implementieren. Die Ergebnisse der umfangreichen Testbeds zu persistenten Identifikatoren, einem geeigneten Nachweiskatalog, einer Softwaresuite und Forschungsdaten können auf der Ergebnisseite von IANUS eingesehen werden

## IT-Empfehlungen

Als Grundlage für geeignete Formate, Vorgehensweisen und ein verantwortungsbewusstes und effizientes Forschungsdatenmanagement werden IT-Empfehlungen für die zukünftig bei IANUS archivierten und betreuten Daten, aber auch allgemein für den nachhaltigen Umgang

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

## IT-Empfehlungen

Im Zuge der IT-Empfehlungen wurden Übersichtstabellen zu Mindestangaben zur Beschreibung von größeren Datensammlungen und geeigneten Dateiformaten für die Langzeitarchivierung von Forschungsdaten erstellt. Diese sollen einerseits langfristig zu einem besseren Verständnis von archivierten Daten beitragen, andererseits aber auch als Hilfestellungen für die Planung und Durchführung von Forschungsprojekten dienen. Die folgenden Angaben werden für die Archivierung von Forschungsdaten bei IANUS verpflichtenden Charakter besitzen:

## Stakeholderanalyse

Von Mai bis Ende Oktober 2013 führte IANUS eine Stakeholderanalyse in den Altertumswissenschaften durch. Dabei wurden knapp 325 Einrichtungen wie Museen, Landesdenkmalämter, Akademien, Universitäten/Hochschulen, Institute und Forschungseinrichtungen direkt postalisch informiert. Außerdem wurde diese über Social-Media-Kanäle (Facebook, Twitter, E-Mail-Verteiler), die Homepages des DAI und IANUS sowie eine Pressemitteilung bekannt gemacht.

Der Fragebogen und eine erste Darstellung der Ergebnisse der Onlinebefragung stehen schon zum Download zur Verfügung. Die Auswertung der Ergebnisse und ihre Publikation wird zur Zeit vorbereitet

## Bericht in den e-Forschungsberichten des DAI

DAI e-Forschungsbericht 1.2014

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

## TEAM

### DAI MITARBEITENDE



**Fabian Riebschlaeger**  
Leiter Forschungsdatenmanagement  
Fabian.Riebschlaeger@dainst.de



**Juliane Watson**  
FDM-Beauftragte der Zentrale  
Juliane.Watson@dainst.de

### EXTERNE MITGLIEDER



Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten